

Programm

Politisches Bildungsforum Brandenburg



POLITISCHES BILDUNGSFORUM BRANDENBURG
VERANSTALTUNGSNUMMER: B14-210913-1W



„Die Treuhandanstalt und die ostdeutschen Betriebe. Privatisierung statt Sanierung?“

- Fachvortrag mit anschließender Diskussion in Zusammenarbeit mit der Initiative „Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.“

Mit Prof. Dr. Dierk Hoffmann vom Institut für Zeitgeschichte München - Berlin

13. September 2021 | 18:00 – 19:30 Uhr

Tagungsleitung: Daniel Ehlers

Nach dem Fall der Mauer und mit dem beginnenden Prozess der Wiedervereinigung sahen sich Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in der DDR großen Herausforderungen gegenüber. Als selbsterklärter Staat der Arbeiter und Bauern hatten deren Staatsbetriebe in allen genannten Teilbereichen eine Bedeutung, die weit über einen bloßen Beitrag zur Wirtschaftskraft hinausging. Um den im Rahmen der Wiedervereinigung angestrebten Systemwechsel von der Plan- zur Marktwirtschaft zu vollziehen, wurde als Verwalter der DDR-Betriebe die bis heute viel diskutierte Treuhandanstalt gegründet. Deren Arbeit stellte eine prägnante wirtschaftliche Zäsur für Ostdeutschland dar. Für ihre Befürworter schuf sie das Fundament für marktwirtschaftliche Strukturen und westlichen Wohlstand; für ihre Kritiker stellt sie hingegen die Ursache für die Zerschlagung vieler ostdeutscher Betriebe und bis heute bestehende wirtschaftliche Ungleichheit dar.

Fest steht: Auch mehr als dreißig Jahre nach ihrer Gründung polarisiert das Wirken der Treuhandanstalt noch immer. Um eine sachliche Einordnung ihrer Arbeit zu ermöglichen, wird Prof. Dr. Dierk Hoffmann einen Fachvortrag zum Thema „Die Treuhandanstalt und die ostdeutschen Betriebe. Privatisierung statt Sanierung?“ halten, an den sich die Möglichkeit zu einer Diskussion anschließen wird. Prof. Hoffmann forscht seit Langem für das Institut für Zeitgeschichte zur Arbeit der Treuhandanstalt und gilt bundesweit als einer der führenden Experten in deren Aufarbeitung.

Teilnahme und Anmeldung: Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt, es wird jedoch um vorherige Anmeldung gebeten. Diese ist online unter folgender Adresse möglich: https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=71313&a_A=1

Die Teilnahme selbst ist kostenlos. Der Fachvortrag wird live über Zoom stattfinden, die Zugangsdaten erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung. Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, geben Sie uns bitte Bescheid, sodass wir einen Überblick über die Anzahl aktiver Teilnehmer behalten können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung!

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen. Anregungen und Hinweise senden Sie bitte an feedback-pb@kas.de.